Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Angaben zum Auslandsstudium

- Novia University of Applied Sciences, Finnland, Vaasa
- WS2024/2025 (26.08-13.12.2024)
- Degree Programme in Business Administration
- Rebecca Albrecht, rebecca.albrecht98@gmail.com

Vorbereitung

Die Planung meines Auslandsstudiums war überraschend einfach und gut strukturiert. Die Website der Novia University bot alle notwendigen Informationen, und die Kommunikation mit der internationalen Koordinatorin verlief reibungslos und effizient. Etwa einen Monat vor Beginn des Aufenthalts wurde ein Zoom-Meeting für alle Austauschstudierenden organisiert, in dem wichtige Fragen geklärt werden konnten. Zudem wurde eine WhatsApp-Gruppe erstellt, die den Austausch unter den Studierenden erleichterte.

Ein großer Vorteil war die Flexibilität bei der Modulwahl: Obwohl es notwendig war, sich für einen bestimmten Studiengang einzuschreiben, war es möglich, Module aus verschiedenen Fachbereichen zu kombinieren – etwa Business Administration und Energy Technology für Wirtschaftsingenieurwesen. Dabei ist es jedoch entscheidend, auf mögliche Überschneidungen im Stundenplan zu achten, um eine reibungslose Besuchung der Vorlesungen sicherzustellen.

Unterkunft

Nachdem ich die Zusage der THR für die Novia University erhalten hatte, habe ich mich umgehend für einen Platz im Studentenwohnheim VOAS (Haus Linna, Adresse: Palosaarentie 81) beworben. Obwohl auf der Website empfohlen wird, den Antrag frühestens zwei Monate vor dem Einzugsdatum zu stellen, rate ich dringend, sich sofort nach der Zusage zu bewerben. Viele, die erst zwei Monate vor ihrem Einzug einen Antrag gestellt haben, konnten nicht mehr die gewünschte Unterkunft bekommen oder gingen komplett leer aus: *"It is recommended to fill in the housing application at the earliest two months before the housing need."*

Das Haus Linna liegt nur 1,5 km von der Novia University entfernt und beherbergt fast ausschließlich Austauschstudierende. Ich wohnte dort in einer 3er-WG und war sehr zufrieden. VOAS sorgt dafür, dass die Wohngemeinschaften nach Geschlechtern getrennt sind. Für mein Zimmer zahlte ich weniger als 400€ pro Monat. Die Miete beinhaltete zudem die Möglichkeit, viermal pro Woche zu waschen sowie einmal pro Woche eine Sauna zu buchen. Weitere Informationen finden Sie unter voas.fi.

Neben VOAS bietet auch das Wohnheim Lärkan (Informationen unter studiebostader.fi) Unterkünfte an, in denen einige andere Studierende wohnten.

Studium an der Gasthochschule

Die Einschreibung und Auswahl von Lehrveranstaltungen an der Novia University war sehr unkompliziert. Es bestand die Möglichkeit, das Learning Agreement länger als vier Wochen anzupassen. Dadurch konnte ich zunächst mehrere Kurse besuchen und meine endgültige Auswahl später treffen. Eine Besonderheit in Finnland ist, dass der Fokus vieler Veranstaltungen auf Assignments während des Semesters liegt, anstatt auf einer abschließenden Prüfung. Sollte es eine Abschlussprüfung geben, macht diese meist weniger als 50% der Gesamtnote aus.

Studium an der Gasthochschule

Ich belegte beispielsweise das Modul Company Internationalization, das eine Exkursion nach Stockholm für nur 70€ beinhaltete. Die Assignments waren gut machbar, und das Modul war insgesamt sehr interessant. Ein weiteres Modul, Logistics and ERP, war inhaltlich weniger anspruchsvoll und die Vorlesungen eher eintönig, jedoch ebenfalls durch Assignments und eine Abschlussprüfung strukturiert. Praktisch ist, dass Prüfungen in Finnland bis zu dreimal pro Semester abgelegt werden können, ohne dass sich die Note verschlechtert. Sollte ein Prüfungstermin nicht wahrgenommen werden können, sind Retakes oder individuelle Absprachen mit den ProfessorInnen problemlos möglich.

Zusätzlich besuchte ich einen Schwedisch-A1-Kurs in Kooperation mit der Åbo Akademi, da die Novia University eine schwedischsprachige Hochschule ist und keinen Finnisch-Kurs anbietet. Der Austausch zwischen den verschiedenen Hochschulen in Vaasa ist generell sehr gut: Auf dem gemeinsamen Campus befinden sich die VAMK, die University of Vaasa und die Novia University, zusätzlich gibt es die Åbo Akademi und die Hanken University. Studierende können mit ihrem Studierendenausweis in den Mensen aller Unis essen, wo Mahlzeiten zu unschlagbar günstigen Preisen von 2-3€ angeboten werden.

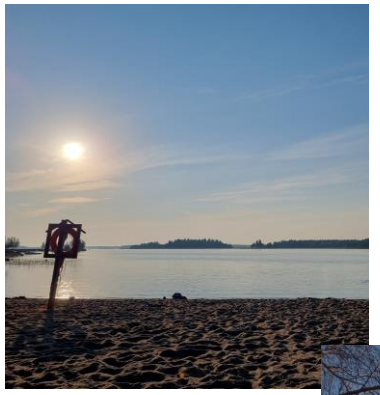
Die Bibliothek Tritonia, die von allen Universitäten genutzt wird, bietet ein breites Literaturangebot und einige Lernplätze, wobei die Öffnungszeiten etwas eingeschränkt sind. Besonders beeindruckend war das Sportangebot der Åbo Akademi: Für nur 40€ pro Semester konnte ich unter anderem das Fitnessstudio Wasa Sports Club sowie die Kletterhalle Wasa Up zu bestimmten Zeiten nutzen oder an Yogakursen, Hallenfußball und Volleyball teilnehmen. Auch der Eintritt ins Schwimmbad war u.a. ermäßigt. Dieses umfangreiche Angebot hat mein Semester in Vaasa sehr bereichert.

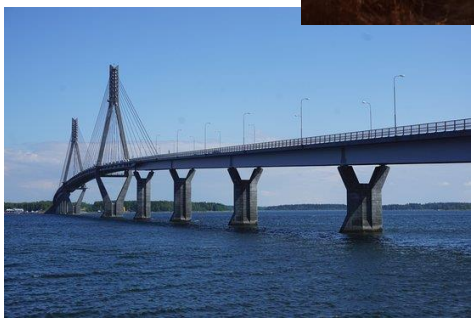
Alltag und Freizeit

Kontaktmöglichkeiten und Veranstaltungen
Innerhalb und außerhalb der Hochschule gab es zahlreiche Möglichkeiten, Kontakte zu knüpfen, insbesondere durch das Erasmus Student Network (ESN). Über die Kide-App wurden regelmäßig Veranstaltungen und Aktivitäten vermarktet, die sehr beliebt und gut organisiert waren, auch wenn ich selbst nur wenige davon besucht habe. ESN bot in Zusammenarbeit mit Timetravels auch zahlreiche Ausflüge und Reisen an, die preiswert und qualitativ hochwertig sein sollen. Auch wenn ich an diesen Reisen nicht teilnahm, habe ich ausschließlich positives Feedback gehört.

Highlights in Vaasa
Vaasa ist eine eher kleine Stadt, die jedoch einige schöne Orte zu bieten hat. Besonders gefallen haben mir die beiden Seen, die die Halbinsel Palosaari vom Stadtzentrum trennen, sowie die Strände wie der Vikinga-Strand und der Strand direkt am Campus. Für Restaurants kann ich *K.achi* und *Memos* empfehlen, die ebenfalls günstige Mittagsangebote haben.

Ein Ausflug ins Kvarken Archipelago ist ein absolutes Highlight. Über die beeindruckende Replot-Brücke erreicht man das Gebiet, wo man wunderbar spazieren gehen und die einzigartigen Schären sowie das Landheben der Region bestaunen kann.





Alltag und Freizeit
Mobilität und Freizeitaktivitäten
Für die Fortbewegung in Vaasa habe ich mir über die finnische Kleinanzeigenplattform Tori ein Fahrrad gekauft, was eine der besten Entscheidungen war, da es mir viel Unabhängigkeit bot. Alternativ sind die Buspreise in Vaasa ebenfalls erschwinglich.

Im Winter wurden am Vaasa-Sign (Hietasaarenkatu) beheizte Umkleidecontainer für das Eisbaden aufgestellt – eine einmalige Erfahrung! Für einen tollen Blick über die Stadt empfehle ich die Gerby-Fitness-Treppen, die besonders bei Sonnenauf- und -untergang beeindruckend sind. Auch die Öjberg-Fitness-Treppen (im Winter ein kleiner Skihügel) sind sehenswert.

Aktivitäten in und um Vaasa

- Natur und Wandern: Der Öjen Nature Trail und der Pilvilampi-See bei Ristinummi sind ideal für Spaziergänge. Die öffentlichen Shelter mit Grillplätzen, Feuerholz und Naturtoiletten, die es an fast allen Trails in Finnland gibt, machen die Ausflüge noch angenehmer.

- Disc-Golf: Es gibt mehrere Disc-Golf-Anlagen, z. B. in Gerby und Ristinummi, die für Abwechslung sorgen.

- Sport und Wintersport: Im Winter gibt es zahlreiche Eislauf- und Langlaufmöglichkeiten, und der Bottnische Meerbusen friert auf Höhe von Vaasa zu – leider war dies während meines Aufenthalts nicht der Fall. Ich hatte nur zwei Wochenenden mit Schnee und Temperaturen unter -10°C.

Alltag und Freizeit

Veranstaltungen, Einkaufen und Ausflüge

Ich besuchte einige Eishockey-Spiele in der Vaasa-Arena, wo der *Vaasan Sport* spielte, sowie Fußballspiele der Frauen- und Männermannschaft von *Vaasan PS* im Lemonsoft-Stadion. Die *Bocks Brewery* war besonders während des Oktoberfests einen Besuch wert, und ich nahm am Lauf des IF Kvarken im September teil.

Für einen Wochenendausflug empfehle ich die Wasa-Line, die vom Vaasa-Hafen in nur vier Stunden nach Umeå, Schweden, fährt.

Vaasa bietet auch gute Einkaufsmöglichkeiten, insbesondere für Sportausrüstung. Im Gewerbegebiet findet man Geschäfte wie *XXL Sport* oder *Intersport*, die eine große Auswahl bieten. Für Lebensmittel gibt es zahlreiche Optionen, wobei ich *Lidl* als die preiswerteste Möglichkeit empfand.

Vaasa hat mich durch seine vielen Freizeitmöglichkeiten, Einkaufsmöglichkeiten und Aktivitäten überrascht, und ich konnte viele schöne Erinnerungen sammeln, auch wenn die Stadt selbst recht klein ist.

Fazit

Mein Auslandssemester an der Novia University in Vaasa war eine großartige Erfahrung. Die Uni war gut organisiert, das Studium sehr gut machbar, und die Freizeitmöglichkeiten vielfältig – von atemberaubender Natur bis zu tollen Sportangeboten. Vaasa ist zwar klein, bietet aber alles, was man für ein unvergessliches Semester braucht. Absolut empfehlenswert!